

.....PEG KLIMA + ARTEN RETTUNG WELTERNÄHRUNG – FRIEDEN.....

Presstext

Der Verein evolution e.V. 2019 in Melle/ Osnabrück gegründet, um die Lebensgrundlagen aller Lebewesen - den Pflanzen, der Tiere und der Menschen würdig zu sichern - hat ein Jahr lang intensiv geforscht, um doch noch eine Lösung zu finden, diese Menschen gemachte und völlig unnötige Klimakatastrophe endgültig zu beenden!

Die Landschaftsökologen, Land- und Forstwirte, Wasserspezialisten und Geologen in evolution e.V. haben nach intensiven Recherchen die einzige noch mögliche Lösung gesucht und gefunden.

Diese natürliche Lösung löst gleichzeitig noch alle anderen Probleme mit, sichert das Überleben der Arten, die Welternährung und den Weltfrieden.

Technisch existiert noch keine Lösung, die jetzt in kürzester Zeit gewaltige Mengen CO₂ aus der Atmosphäre holen kann. Für die technischen Lösungen fehlt die Zeit, das Geld und die Energie.

Nur Natürlich ist es noch möglich, große Mengen CO₂ aus der Atmosphäre zu holen.

Die Lösung ist: s. Einladungstext evolution e.V. Vereinsversammlung

Evolution e.V. und das Vorläuferinstitut, das IKU - Institut für Kommunal- und Umweltplanung - haben große Erfahrungen, wie die Menschen mit eingebunden werden. (Planung und Bau von unten)

Das geschieht über die Entwicklung von autarken Friedensquartieren mit ca. 3.000 Menschen und ca. 2km Durchmesser, also Dörfer und Stadtteile, die über Bürgerhäuser und regelmäßige monatliche Bürgerversammlungen aktiv werden und die Renaturierungen rund um Ihr Quartier selbst durchführen, weil hierfür ohnehin keine großen Maschinen eingesetzt werden können.

Letztendlich ist die Renaturierung denkbar einfach und stellt den Neuaufbau von Land-, Forst- und Fischwirtschaftlichen Betrieben dar und rechnet sich.

In Deutschland stirbt aktuell ein Drittel Wald und ein Drittel Wald fehlt ohnehin. Am Wasser mit Anwachsgarantie kann das neue Drittel Auenwald einfach gepflanzt werden, sodass der kranke Wald in Ruhe gelassen werden kann und alle Kraft in die Auen zur Renaturierung fließt.

Das Geld für die komplett überflüssigen neuen Kontinentalen Stromleitungen ist ab sofort in die Renaturierung der Hart- und Weichholzländen zu investieren, weil in den Quartieren ein dezentrales robustes und perfekt vernetztes Verteilungssystem sowohl für Strom, als auch für Wärme bereits existiert und weiter entwickelt wird, unter anderem auch mit Blockheizkraftwerken für die Grundlast und der Produktion von Pflanzenkohle im Pyrolyseverfahren mit der Gewinnung von Prozessgas aus kommunalem Klärschlamm.

Der noch fehlende Strom (und Wärme) wird über die neuen Energiefabriken, die als Tunnel über den wichtigen Verkehrswegen, als Schutz vor den extrem werdenden Witterungseinflüssen notwendig sind, dezentral produziert und regional verteilt.

Die Postcorona Zeit gibt uns die große Chance für einen sozial - ökonomischen und qualitativen Neuanfang auf allen Ebenen.

Wir bauen seit 1980 Chemiefrei und seit 2000 nur noch mit natürlichen Baustoffen und sparen hierdurch Gesamtgesellschaftlich 50% Energie, 60% Müll und 30% CO₂.

Die Wohnungs - bau - Katastrophe ist ebenso einfach Natürlich durch intelligente Nachverdichtungen und insbesondere durch die Wieder – Zusammenführung von Arbeiten und Wohnen leicht zu lösen.

Evolution e.V. hat ein modulares Massivholzbausystem entwickelt, mit dem Raumweise jede Bauaufgabe einfach gestartet und nach und nach fortgesetzt werden kann.

Nach dem zweiten Weltkrieg wurde in Deutschland alles falsch gebaut, mit den falschen unwirtschaftlichen, kalten und unnatürlichen Energiefressenden Baustoffen und gemäß den „Flächennutzungsplanungen“ wurden alle Funktionen getrennt und nebeneinander geparkt, sodass die doppelte Fläche als nötig verbraucht wurde. Wenn Wohnen und Arbeiten wieder zusammengeführt wird, entfällt die Hälfte der Zwangsmobilität und diverse Bausünden in den Hart- und Weichholzländen können endlich wieder entfernt werden.

Wir haben jetzt sofort unkonventionell und völlig unbürokratisch zu handeln, weil wir alle in höchster Not sind und es unsere Pflicht ist, das CO₂ sofort wieder aus der Atmosphäre zu holen.

An runden Tischen suchen und finden alle Betroffenen die jeweils individuelle Lösung, die aus den Geldern der CO₂ Börse finanziert werden.

Diese Aufgabe übernimmt die:

PEG ARTEN + KLIMARETTUNG WELTERNÄHRUNG – FRIEDEN

Die PEG entwickelt die Konzepte und Machbarkeitsstudien, stimmt die Vor- und Entwurfsplanungen mit den betroffenen Grundstückseigentümern ab, organisiert die Finanzierungen, bereitet die Realisierungen über eigene Fachplanungen professionell vor und führt die Realisierungen in Abschnitten durch.

Die PEG begleitet die Maßnahmen nach Inbetriebnahme, pflegt, korrigiert und unterhält die Anlagen und sorgt für die jeweilige dezentrale Ökonomie.